



Alltag in Spanien

06.07.2013

Rosana und ihre Helfer hatten den Hinweis bekommen, dass mehrere Hunde einfach 2,5 Meter tief in eine Baugrube geworfen worden waren, um sich deren zu „entledigen“. Die darüber informierten Behörden unternahmen nichts und gaben an zu beschäftigt zu sein, um die Tiere aus ihrem dunklen Gefängnis zu befreien...



Freiwillige aus dem Tierheim Burgos machten sich auf den 90 km weiten Weg, um diese ausgesetzten Vierbeiner aus diesem Loch zu retten. Ohne diese Aktion wären die Tiere innert kurzer Zeit elendiglich verendet, denn es gab in diesem dunklen Gefängnis nicht einmal Wasser....

08.07.2013

Die Hündin hat diese Nacht 3 Junge geworfen, eines ist bei der Geburt gestorben. Jetzt suchen die beiden erwachsenen Hunde (Rüde und Hündin) und 2 Welpen ein gutes Zuhause.

